



Leibniz-Institut für Resilienzforschung

Die Leibniz-Institut für Resilienzforschung (LIR) gGmbH ist ein außeruniversitäres Forschungsinstitut mit dem Ziel der Erforschung des Phänomens der Resilienz, d.h. der Aufrechterhaltung bzw. raschen Wiederherstellung der psychischen Gesundheit während oder nach akuten oder chronischen stressvollen Lebensumständen. Sie untersucht die Mechanismen, die Resilienz vermitteln, entwickelt Resilienz fördernde Interventionen und implementiert wirksame Interventionen in die Gesundheitsfürsorge in Betrieben, Schulen oder Universitäten.

Im Rahmen seiner Plattform Transfer überführt das LIR wissenschaftliche Erkenntnisse systematisch in gesellschaftliche, wirtschaftliche und gesundheitliche Anwendungskontexte. Ein zentraler Bereich ist dabei die Resilienzförderung. Ziel ist es, bestehende Angebote zu einem integrierten, evidenzbasierten, modularen und skalierbaren Portfolio für Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen weiterzuentwickeln. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir ein/e:

WISSENSCHAFTLICHER REFERENT (m/w/d) FÜR RESILIENZFÖRDERUNG (100 % Stellenumfang, derzeit 38,5 Stunden/Woche), befristet auf 2 Jahre mit Option auf Verlängerung

Die Vergütung richtet sich nach EG 13 TV-UM (Manteltarifvertrag der Universitätsmedizin Mainz).

Sie übernehmen eine zentrale Rolle bei der wissenschaftlich fundierten Konzeption, Weiterentwicklung und Qualitätssicherung unserer Angebote zur Resilienzförderung.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Wissenschaftlich fundierte Konzeption und Weiterentwicklung des Angebotsportfolios der Resilienzförderung unter Berücksichtigung aktueller Forschung, gesellschaftlicher Entwicklungen und konkreter Zielgruppenbedarfe
- Transfer aktueller Erkenntnisse der Resilienzforschung in innovative, marktfähige, praxisorientierte und evidenzbasierte Trainings-, Programm- und Digitalformate
- Durchführung von evidenzbasierten Vorträgen, Workshops, Trainings und Coachings im Rahmen der Resilienzförderung
- Entwicklung, Modularisierung und wirtschaftliche Weiterentwicklung skalierbarer Angebote für Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen einschließlich der Weiterentwicklung bestehender Programme unter Berücksichtigung von Nachfrage, KundInnennutzen, Ressourcen, Preis-Leistungs-Verhältnis und wirtschaftlicher Tragfähigkeit
- Inhaltliche Neu- und Weiterentwicklung digitaler Angebote
- Sicherstellung und Weiterentwicklung der wissenschaftlichen und methodischen Qualität einschließlich geeigneter Evaluations- und Qualitätssicherungsansätze
- Fachliche Schnittstellenarbeit und Beratung innerhalb des Instituts sowie Zusammenarbeit mit WissenschaftlerInnen, ReferentInnen sowie KundInnen und externen Kooperationspartnern

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, vorzugsweise in Psychologie; eine Promotion ist von Vorteil sowie Coachinausbildung oder Ausbildung in systemischer Beratung von Vorteil
- Fundierte Kenntnisse in Resilienz, Gesundheitsförderung, Prävention oder verwandten Forschungsfeldern
- Erfahrung in der Konzeption und Weiterentwicklung wissenschaftlich fundierter Angebote, idealerweise im Bereich Resilienz- oder Gesundheitsförderung
- Fähigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse zielgruppengerecht in praxisorientierte Formate zu überführen

- Ausgeprägte konzeptionelle, analytische und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie Interesse an digitalen und skalierbaren Angeboten
- Sehr gute Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit sowie Freude an der Zusammenarbeit mit Wissenschaft, Praxis und externen Partnern; sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- ein anspruchsvolles, hoch dynamisches und wissenschaftsgetriebenes Arbeitsumfeld
- flache Hierarchien, Verantwortung und großen Gestaltungsspielraum
- Jobticket
- sehr gute Anbindung mit dem öffentlichen Nahverkehr
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- einen sicheren Arbeitsplatz
- VBL – Altersvorsorge für nichtbeamtete Bedienstete im öffentlichen Dienst

Alle fachlichen Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Dr. Melanie Viel (melanie.viel@lir-mainz.de).

Haben wir Sie angesprochen? Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung (Anschieben, Lebenslauf sowie Zeugnisse) ausschließlich per E-Mail und in einer zusammenhängenden PDF-Datei **bis zum 28.09.2026** an: recruiting@lir-mainz.de. Bitte geben Sie im Betreff die **Kennziffer LIR_137** an. Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich in der **44. Kalenderwoche** stattfinden.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt (Nachweis erforderlich).

www.lir-mainz.de

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren und als Bestandteil der Personalakte sind § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG und Art. 6 Abs. 1 lit. (b) DS-GVO und, soweit Sie eine Einwilligung erteilt haben, etwa durch Übersendung nicht für das Bewerbungsverfahren notwendiger Angaben, Art. 6 Abs. 1 lit. (a) DS-GVO. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung nach einer Absage ist Art. 6 Abs. 1 lit. (f) DS-GVO. Rechtsgrundlage für die haushalts- und steuerrechtliche Aufbewahrung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO i.V.m. § 147 AO. Berechtigtes Interesse bei Verarbeitung auf der Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. (f) DS-GVO ist die Verteidigung gegen Rechtsansprüche.

Wir benötigen für den Bewerbungsprozess in der Regel keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten i.S.d. Art. 9 DS-GVO. Wir bitten Sie, uns von vornherein keine derartigen Informationen zukommen zu lassen. Wenn solche Informationen ausnahmsweise für den Bewerbungsprozess relevant sind, verarbeiten wir sie zusammen mit Ihren anderen Bewerberdaten. Dies kann beispielsweise Angaben über eine Schwerbehinderung betreffen, die Sie uns freiwillig machen können und die wir dann zur Erfüllung unserer besonderen Verpflichtungen im Hinblick auf Schwerbehinderte verarbeiten müssen. In diesen Fällen dient die Verarbeitung der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung sind dann Art. 9 Abs. 2 lit. b DS-GVO, §§ 26 Abs. 3 BDSG, 164 SGB IX. Ausnahmsweise kann es erforderlich sein, zur Beurteilung Ihrer Eignung für die vorgesehene Tätigkeit Informationen über Ihre Gesundheit oder eine Behinderung oder eine Auskunft aus dem Bundeszentralregister, d.h. über Vorstrafen, einzuholen. Rechtsgrundlage hierfür ist § 26 BDSG.

Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung.

Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der des Leibniz-Instituts für Resilienzforschung (LIR) weitergegeben an: Mitglieder der Auswahlkommission, die Personalverwaltung, die/den

Gleichstellungsbeauftragte/-n, die Schwerbehindertenvertretung und ggf. den Betriebsrat im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO).

Bei Fragen können Sie sich an die Datenschutzbeauftragte des LIR wenden (datenschutzbeauftragte@lir-mainz.de) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Rheinland-Pfälzischen Datenschutzbeauftragten.

Link zur Datenschutzerklärung der LIR gGmbH: <https://lir-mainz.de/datenschutz>